

Kontakt:

Kooperationsstelle Hochschulen und
Gewerkschaften Osnabrück
August-Bebel-Platz 1, 49074 Osnabrück
Tel.: 0541/33807-1814 oder -1816
Fax :0541/33807-1877

e-mail: kooperationsstelle@uni-osnabrueck.de
Web: www.kooperationsstelle-osnabrueck.de

Anmeldung:

Bitte bis zum 16. August 2010 direkt bei der
Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerk-
schaften in Osnabrück per Fax, E-Mail oder
telefonisch.

Auch eine Online-Anmeldung unter
www.kooperationsstelle-osnabrueck.de

ist möglich.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt
den gewünschten Workshop an.

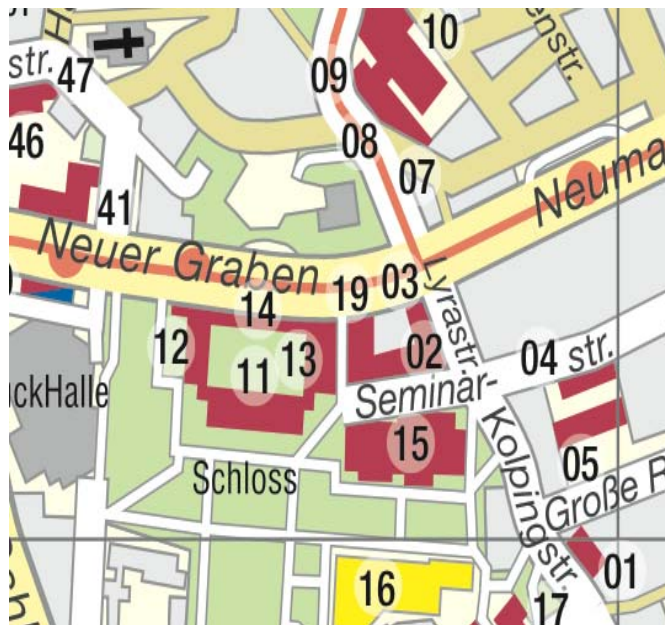
Verpflegung:

Während der Mittagspause besteht die
Gelegenheit, in der nahegelegenen Mensa zum
Preis von 7,50 € zu essen.

Die Veranstaltung findet statt in
Kooperation mit:

Deutscher Verein für Politische Bildung e.V.
Landesverband Niedersachsen

D
V
P
B



Anreise: Bahn

Fußweg ca. 20 Min. oder alle Busse Richtung Neumarkt
(Linien: 31/33, 61/62, 81/82, 91/92) im 5-Minutentakt, bis
Haltestelle Neumarkt fahren. Von dort ca. 3 Min. Fußweg
zum HVZ, Uni-Gebäude 01

Anreise: PKW

Anfahrt aus allen Richtungen ins Zentrum; Ausschilder-
ungen „Zentrum“ oder „Osnabrückhalle“ folgen. Parken in
der Tiefgarage „Ledenhof“ (ist ausgeschildert); Ausgang
„Neuer Graben“. Das HVZ, Uni-Gebäude 01, befindet sich
gegenüber in der Kolpingstr., ca. 3 Min. Fußweg

Wir danken für die freundliche
Unterstützung:

Einladung

„Ökonomische Bildung als politisches Projekt“

- Unterrichten im Fach Politik-
Wirtschaft -

Donnerstag, 26. August 2010

9.30 – 16.00 Uhr

Universität Osnabrück

Hörsaal und Verfügungszentrum (HVZ)

Kolpingstr. 7, Uni-Gebäude 01, Raum EZ04



Leibniz
Universität
Hannover

AGORA Politische Bildung Institut für
Politische Wissenschaft, Leibniz
Universität Hannover

Kooperationsstelle



Hochschulen und
Gewerkschaften
in Osnabrück



Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds.
Nord gGmbH, Osnabrück

Ökonomische Bildung als politisches Projekt“ Unterrichten im Fach Politik-Wirtschaft zum Thema Europa

„Das Themenfeld Wirtschaft hat in dem vergangenen Jahren eine enorme curriculare Aufwertung erfahren. Fächer wurden umbenannt, neu eingerichtet oder die wirtschaftlichen Anteile bestehender Fächer erhöht. Für Niedersachsen bedeute das die Umbenennung des Unterrichtsfaches „Politik“ in „Politik-Wirtschaft“. Doch diese curriculare Umstrukturierung ist fachdidaktisch noch nicht hinreichend aufgearbeitet worden, was einer einseitigen Besetzung politischer Themen Tor und Tür öffnet. LehrerInnenfortbildungen, Schulmaterialien und außerschulische Dienstleistungen werden stark von Unternehmen, arbeitgebernahen Stiftungen und Interessenverbände entwickelt und durchgeführt. Diese Angebote genügen den Kontroversitätsanforderungen der Politischen Bildung häufig nicht. Es besteht daher ein dringender Handlungsbedarf, um den politisch-ökonomischen Bildungsbereich fachdidaktisch und ideologiefrei zu entwickeln. Mit der Tagung „Ökonomische Bildung als politisches Projekt“, die gemeinsam von der Kooperationsstelle Hochschule Gewerkschaften Osnabrück, Arbeit und Leben Niedersachsen und der Didaktik der Politischen Bildung der Universität Hannover organisiert wird, soll in Vorträgen und Workshops ein kritischer Beitrag zu diesem Thema geleistet werden.“

Tagungsprogramm

09:30 Uhr **Anreise / Kaffee/Tee und Bücher**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Heiko Schlatermund,

Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds. Nord
gGmbH, Geschäftsstelle Osnabrück

10:10 Uhr **Grußwort**

AGORA Politische Bildung
Institut für Politische Wissenschaft
Leibniz Universität Hannover

Prof. Dr. Dirk Lange

10:20 Uhr

Wege aus der Finanzmarktkrise

Dierk Hirschel

Ver.di Bundesverwaltung, Berlin

11:00 Uhr

**Ökonomische Bildung als politisches Projekt –
Konsequenzen für das Unterrichtsfach Politik-
Wirtschaft**

Prof. Dr. Reinhold Hedtke

Universität Bielefeld – Didaktik der Sozialwissenschaften und
Wirtschaftssoziologie

11:45 Uhr **Nachfrage und Diskussion**

Moderation:

Markus W. Behne, M.A.

Landesvorsitzender DVPB Niedersachsen

12:00 Uhr **Mittagessen**

13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Parallele Workshops

Workshop I

**Europäische Werte in der globalisierten Welt
„Qualifikationen, Kompetenzen, Handlungsziele“**

Die Klärung fachdidaktischer Begriffe im Kontext curricularer Vorgaben, exemplarisch dargestellt im Spannungsfeld europäischer Werte in der globalisierten Welt

Referent: **Roland Freitag**, DVPB Nds., Lehrbeauftragter Leibniz
Universität Hannover

Workshop II

**„Die Soziale Marktwirtschaft“ als Gegenstand der
Politischen Bildung**

„Die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung ist ein wichtiges Lernfeld der Politischen Bildung. Der Workshop lädt dazu ein, sich unter der Zielperspektive der Vermittlung von Politischer Orientierungs-, handlungs- und Urteilskompetenz mit thematischen Aspekten der „Sozialen Marktwirtschaft“ auseinanderzusetzen.“

Referent:

Moritz Haarmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Leibniz
Universität Hannover

Workshop III

**„Betrieb/Unternehmen“ als Gegenstand der Politischen
Bildung**

Aus dem komplexen Themenfeld Unternehmen/Betrieb sollen ausgewählte thematische und methodische Zugänge vorgestellt und diskutiert werden. So soll u.a. anhand von Unterrichtsmaterialien und der Lernplattform „Mitbestimmung“ der Hans-Böckler-Stiftung eine didaktisch/methodische Annäherung an die Realität der Arbeitswelt beispielhaft vorgeführt und praktisch erprobt werden. Dabei sollen auch konzeptionelle Defizite der Denkmodelle der traditionellen Betriebswirtschaftslehre aufgezeigt werden.

Referenten:

Henrik Peitsch, DVPB Nds., Lehrbeauftragter für Didaktik der
Politischen Bildung Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Herbert Petry, Referatsleiter Hans-Böckler-Stiftung

16:00 Uhr **Tagungsende**